

Pressemitteilung

Neues europäisches Weiterbildungsprogramm in den Bereichen International Music Publishing und Live Entertainment:

Die International Music Business Summer School bietet im Vorfeld des Reeperbahn Festivals 2021 Weiterbildungs- und Netzwerkmöglichkeiten für europäische Fachkräfte aus der Musikwirtschaft

Hamburg, 15. Juni 2021

Die International Music Business Summer School ist die Fortführung des ersten Weiterbildungsangebots für Professionals in der europäischen Musikwirtschaft. Das im September 2021 in Hamburg stattfindende Programm wurde mit dem Ziel ins Leben gerufen, dem Mangel an Qualifizierungsmöglichkeiten innerhalb der europäischen Musikbranche zu begegnen und damit den länderübergreifenden Wissensaustausch zu erleichtern. Es bietet Weiterbildung auf fortgeschrittenem Niveau in zwei unterschiedlichen Seminarsträngen: Music Publishing und Live Entertainment. Die viertägigen Seminarangebote sowie ihre digitalen Zusatzveranstaltungen werden von Netzwerkveranstaltungen flankiert sowie von Alumni-Treffen im Rahmen des Reeperbahn Festivals 2021 ergänzt. Das Ticket zum Reeperbahn Festival 2021 ist in der Teilnahmegebühr enthalten.

Die International Music Business Summer School findet vom 20.-23. September 2021 an der Hamburg Media School statt und wird von digitalen Events begleitet. Das Weiterbildungsprogramm bietet Menschen aus ganz Europa - Mitarbeiter*innen und Selbständigen im Musikverlagswesen und im Veranstaltungsmanagement sowie Musik- und Kulturmanager*innen mit beruflicher Vorerfahrung - eine umfangreiche Qualifizierung in den Bereichen International Music Publishing und Live Entertainment. Das Angebot basiert auf drei grundlegenden Säulen: Wissenstransfer, Networking und Erfahrungsaustausch. Die Lehrinhalte decken dabei ein umfangreiches Themenspektrum ab und kombinieren elementare Informationen auf internationalem Level mit hochaktuellem Expert*innenwissen: Von Creative Publishing bis zum EU-Urheberrecht beim International Music Publishing sowie von der Zukunftsfähigkeit von Livestreams bis zu neuen Touring-Standards nach Covid-19 im Bereich Live Entertainment.

Das Programm wird EU-weit angekündigt und von Music Moves Europe, dem übergreifenden Rahmenprogramm für die Initiativen und Aktionen der Europäischen Kommission zur Unterstützung des europäischen Musiksektors, gefördert. Zusätzliche Unterstützung kommt von der Stadt Hamburg. Kooperationspartner der International Music Business Summer School sind die [International Confederation of Music Publishers \(ICMP\)](#), die [Chambre Syndicale De l'Edition Musicale \(CSDEM\)](#) und der [Deutsche Musikverleger-Verband \(DMV\)](#). Partner der International Live Entertainment Summer School sind die [European Live Music Association \(ELMA\)](#), die [Associazione Italiana Organizzatori e Produttori Spettacoli di Musica dal vivo \(Assomusica\)](#) sowie der [Bundesverband der Konzert- und](#)

**INTERNATIONAL
MUSIC
BUSINESS**
**SUMMER
SCHOOL**

[Veranstaltungswirtschaft e. V. \(BDKV\)](#). Das [Reeperbahn Festival](#) und das international agierende [Music Cities Network](#) sind seit Beginn Partner und Unterstützer.

Die Lehrpläne der International Music Business Summer School werden von Expert*innen der Musikindustrie aus sieben verschiedenen europäischen Ländern kuratiert. Die Struktur dieses Kuratoriums spiegelt die grenzübergreifende Ausrichtung der International Music Business Summer School wider sowie den damit verbundenen Anspruch, europäische Lösungen für aktuelle Herausforderungen innerhalb der Musikindustrie zu finden.

Die Mitglieder des Boards der International Live Entertainment Summer School sind:

- Alex Bruford, UK (CEO ATC Live)
- Aissata Hartmann-Sylla, DE (Senior Booking Director AEG Berlin, Mercedes-Benz Arena Berlin & Verti Music Hall)
- Marie Lindqvist (UK), Senior Vice President ASM Global
- Camila Salinas (ES), International Booker Primavera Sound
- Vincenzo Spera (IT), President of Assomusica, member of the Council of Entertainment of MiBACT (Italian Ministry for Cultural Heritage and Activities), President of ELMA (European Live Music Association)

Bei der International Music Publishing Summer School besteht das Kuratorium aus:

- Juliette Metz, FR (Chair of the French Music Publishers Association, CSDEM)
- John Phelan, IE (Director General, ICMP)
- Götz von Einem, DE (Managing Director GSA, peermusic Germany GmbH, Board Member DMV)
- Mette Zähringer, DK (Vice President, Iceberg Music Group, Board Member Danish MPA).

Mette Zähringer, Vize Präsidentin, Iceberg Music Group: "Als Teil des Kuratoriums der International Music Publishing Summer School freue ich mich ankündigen zu können, dass die Teilnehmer*innen ein spannendes Programm erwartet, welches an die rasanten Entwicklungen innerhalb der Musikindustrie angepasst ist. Insbesondere unter den pandemischen Bedingungen ist es wichtiger denn je, einen Wissenstransfer auf internationalem Niveau zu ermöglichen."

Alex Bruford, CEO ATC Live: "Da die Unterstützung der nächsten Generation besonders wichtig für die Zukunft der Musikindustrie ist, freue ich mich darüber, der International Live Entertainment School dabei zu helfen, einen Programminhalt von unschätzbarem Wert für eine professionelle Entwicklung innerhalb unserer Branche zur Verfügung zu stellen."

Für die Bewerbung wird ein Lebenslauf und ein Motivationsschreiben benötigt. Teilnehmer*innen werden vom Kuratorium ausgewählt. Die Teilnahmegebühr liegt bei 300 € pro Person. Ein Ticket für das Reeperbahn Festival 2021 ist inklusive. Falls die aktuellen Umstände ein Treffen vor Ort nicht ermöglichen, werden die Seminare digital durchgeführt.

INTERNATIONAL MUSIC BUSINESS SUMMER SCHOOL

Der Bewerbungszeitraum endet am 20. Juli. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden sich unter <https://imbss.musicbusinesssummerschool.com>.

Pressekontakt:

Hamburg Music Business Association (IHM e.V.)

Norman Müller

Phone: 040 4689858-52

norman.mueller@musikwirtschaft.org

Supported by:



IMPSS Partners:



ILESS Partners:



Funded by:



Education Partner:



In cooperation with:



ÜBER IHM E.V. - INTERESSENGEMEINSCHAFT HAMBURGER MUSIKWIRTSCHAFT

Die Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V. (IHM) ist Deutschlands erster regionaler Musikwirtschafts-Zusammenschluss und einer der größten Europas mit derzeit rund 120 Mitgliedsunternehmen. Die IHM wurde im März 2004 mit dem Zweck gegründet, den Musik- und Musikwirtschaftsstandort Hamburg zu fördern und mitzugestalten.

Mit ihrer musikalischen Geschichte, die sich von Brahms bis zu den Beatles erstreckt, ihrer enormen Vielzahl und einzigartigen Konzentration an Live Musik-Clubs in Altona und St. Pauli, ihren weltberühmten Festivals, inklusive das Hurricane, Wacken Open Air, MS Dockville, Elbjazz und das Reeperbahn Festival, und mit ihren international aktiven Verlagen, Labels, Vertrieben, Agents und Promotern, ist die Stadt Hamburg ein führendes Zentrum für die Musikindustrie in Nordeuropa.

Die IHM ist das Netzwerk der Musikwirtschaft in Hamburg. Mit Managements, Verlagen, Labels, Vertrieben, Promotern, Venues, digitalen Dienstleistern und Medien unter ihren Mitgliedern, repräsentiert die IHM Unternehmen aus allen Branchen der Musikindustrie. Grundziel ist die Schaffung struktureller Rahmenbedingungen für erfolgreiches und unabhängiges Wirtschaften im Bereich der Musik mittels Vernetzung, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit.

www.musikwirtschaft.org